

Dominik H. Enste / Julia Wildner

Mensch und Moral

Eine individualethische Reflexion

Positionen

Beiträge zur Ordnungspolitik
aus dem Institut der deutschen Wirtschaft Köln

Dominik H. Enste / Julia Wildner

Mensch und Moral

Eine individualethische Reflexion

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek.

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie. Detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://www.dnb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-602-24167-5 (Druckausgabe)

ISBN 978-3-602-45967-4 (E-Book|PDF)

Die vorliegende IW-Position ist Teil einer Trilogie zu wirtschaftsethischen Fragen. Die beiden anderen Teile sind:

Dominik H. Enste / Julia Wildner

Mitverantwortung und Moral

Eine unternehmensethische Reflexion

IW-Positionen 63

Dominik H. Enste

Markt und Moral

Eine ordnungsethische Reflexion

IW-Positionen 69

Herausgegeben vom Institut der deutschen Wirtschaft Köln

Grafik: Dorothe Harren

© 2015 Institut der deutschen Wirtschaft Köln Medien GmbH

Postfach 10 18 63, 50458 Köln

Konrad-Adenauer-Ufer 21, 50668 Köln

Telefon: 0221 4981-452

Fax: 0221 4981-445

iwmedien@iwkoeln.de

www.iwmedien.de

Druck: Hundt Druck GmbH, Köln

Inhalt

1	Die Triade der Wirtschaftsethik	4
2	Zur Philosophie und Psychologie der Individualmoral	6
2.1	Philosophische Strömungen	8
2.2	Psychologische Erkenntnisse	14
2.3	Intuitiver Imperativ	17
2.4	Moralisches Risiko und Reputation	19
3	Moral, Glück und Vertrauen	21
4	Menschen mit Moral	25
4.1	Führungsethik	26
4.2	Agentenethik	32
4.3	Konsumentenethik	35
4.4	Corporate Social Responsibility für Kunden und Mitarbeiter	40
5	Wege zu moralischem Handeln	44
	Literatur	47
	Kurzdarstellung / Abstract	52
	Die Autoren	53

1

Die Triade der Wirtschaftsethik

„Man gibt den Menschen kein gutes Gewissen, wenn man ihnen sagt, dass sie keines zu haben brauchen“ (Plessner, 1924, 30).

Kunden erwarten heutzutage von einem Unternehmen mehr als innovative und preiswerte Waren und Dienstleistungen. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erwarten von ihren Führungskräften mehr als erfolgsorientierte und steigende Löhne. Anleger und Eigentümer erwarten mehr als eine hohe und sichere Rendite. Die Unternehmen sollen all das auch moralisch einwandfrei garantieren. Wie dies im harten nationalen wie internationalen Wettbewerb gelingen kann, interessiert Gesellschaft und Öffentlichkeit dabei oft nicht. Das Ideal des ehrbaren Kaufmanns prägt seit Jahrhunderten die Vorstellung des vorbildlichen Unternehmers. Dabei wird nur zu gern vergessen, dass sich die Welt um ihn herum dramatisch gewandelt hat.

Fragen der verantwortungsvollen Unternehmensführung rücken somit zunehmend in das öffentliche Interesse und formulieren über die Gewinnmaximierung hinaus soziale und ökologische Ansprüche an Unternehmen. Auslöser ist nicht allein die Finanz- und Wirtschaftskrise, die 2007/2008 ihren Anfang nahm. Die Verlagerungen von Betriebsstätten ins Ausland, Umwelt- oder Korruptionsskandale unterminieren schleichend das Vertrauen vonseiten der Gesellschaft und verstärken die Einsicht, dass sich wirtschaftliches Handeln nicht auf eine rein ökonomische Dimension beschränken kann. Die unternehmerischen Handlungen und Entscheidungen wirken sich auch auf ökologische und soziale Interessen der Gesellschaft aus. Zudem haben nationalstaatliche Regulierungen angesichts der zunehmenden Globalisierung des wirtschaftlichen Geschehens an Durchgriffskraft verloren. Darum kann der Handlungsspielraum von Unternehmen, die über Landesgrenzen hinweg operieren, nur schwer regulativ begrenzt werden. Zudem lässt sich die Einhaltung von Regeln nur noch mit hohem Aufwand kontrollieren.

Angesichts der gewandelten Forderungen hinsichtlich sozialer und ökologischer Aspekte gewinnt neben der Frage nach gesetzlicher Regulierung auch die Verantwortung der Unternehmen und ihrer Führungskräfte als Adressaten moralischer Forderungen an Bedeutung.

Wie aber können Führungskräfte und damit Vorbilder für die Mitarbeiter Dilemmasituationen bewältigen und wie ihre Integrität und Führungstalente